

## Der Clubabend der Freunde TV Schötz wird super besucht.

### Es lohnt sich auf die Jugi und deren LeiterInnen zu setzen!

**Am Samstag, den 6. Mai 2023 trafen sich 61 der insgesamt 84 Mitglieder des Clubs Freunde TV in der Dreifachturnhalle zum siebten Clubabend**

Schon vor 18.00 Uhr trafen Freunde ein und erfreuten sich am abwechslungsreichen, leckeren Apéro-Bufferet. Der Apéro gehört zu einem festen Bestandteil des Clubabends, denn viele, angeregte Gespräche finden schon in der ersten Stunde statt. „Schön trifft man sich wieder einmal“; war der Grundtenor. Immer sind die Leute gespannt, wer wohl eine Aufführung in der Sporthalle machen wird. Bei einer kurzen, humorvollen Ansprache lüftete der Präsident das Geheimnis und begrüßte die vier Leiterinnen des Teendance und die Mädchen der Wettkampfgruppe. Zudem wies er auf die zwei Hauptziele des Clubs hin, nämlich, die Unterstützung der Jugendriege und deren LeiterInnen, sowie das gemütliche Beisammensein und der gemeinsame Austausch unter den Clubmitgliedern. Stefan begrüßte auch etliche Neumitglieder und bedankte sich bei allen für das grosszügige Engagement für den Nachwuchs unseres Turnvereins.



Bevor die vier Leiterinnen Jana Vonarburg, Shanice Bucher, Lena Setz und Debora Iten zur Aufführung in die Halle einluden, konnte man sich noch einmal am Buffet bedienen.

Die 12- bis 16jährigen Mädchen glänzten mit ihrer souveränen Aufführung. Gerne hätte man eine zweite Darbietung genossen. Mit einem Gutschein für die Leiterinnen wurde die gut einstudierte Choreographie herzlich verdankt.

Um 19.30 Uhr wurden alle im Restaurant Woods zu einem leckeren, frühlingshaften Nachtessen erwartet. Für die Jugimädchen der Teendancegruppe und deren Leiterinnen gab es Pommes und Getränke à discrétion.

Pünktlich eröffnete der Präsident den Abend. Zuerst wurde das Essen serviert, bevor man zum geschäftlichen Teil überging.

Still wurde es im Saal, als Stefan einige Worte zum all zu früh verstorbenen Gründungsmitglied Werner Grob sagte. Mit dem Anzünden einer Kerze gedenkte der Club seinem wohlgesinnten Freund.



Nach dem Hauptgang trat der Vorstand ans Rednerpult.

Aus früheren Präsentationen wussten alle, dass der Präsident Stefan Vonarburg und der Finanzminister Peter Zihlmann zügig, humorvoll, mit Schalk aber auch Gewissenhaftigkeit durchs Programm führen werden.



Schon zu Beginn wurde erwähnt, dass wir uns am Schluss auf ein Kurzvideo vom letzten Turnerabend, bearbeitet von Ana-Lou Zihlmann freuen dürften.

Anhand der Traktandenliste war ersichtlich, dass erstmals der Begriff „Mutationen“ erschien.

Dass mit der Abschlussrechnung wieder ein ausgewogenes Ergebnis gezeigt wird, konnte angenommen werden.

Bei den Unterstützungsprojekten kam die Bitte auf, dass auch Wünsche seitens der Clubmitglieder oder Eltern aufgenommen werden können.

Nach einem kurzen Rückblick aufs vergangene Clubjahr, mit dem Höhepunkt des tollen Turnerabends im Oktober, wurde auch Ausblick auf das kommende Jahr gehalten.

Für die Clubmitglieder erwähnte der Präsident den Apéro an der Kilbi, am 23. September 2023 und den nächste Clubabend am 4. Mai 2024.

Als Unterstützungsprojekte im 7. Clubjahr wurde ein Jugi-Weekend für alle Kinder mit einer Olympiade, Übernachtung und Verpflegung in Ruswil ermöglicht. Dieser Anlass wurde auch seitens der Eltern sehr geschätzt. Selbst die Glace, die jedes Kind nach dem UBS-Kidscup bekommt, wurde wie gewohnt erwartet.

Die 160 Badetücher, die eigens für die Jugimitglieder entworfen wurden, konnten bei der Trainerübergabe im Juni 2022 jedem Kind geschenkt werden. Als am Clubabend die Mitglieder die Chance hatten, noch eines der 12 Badetücher zu gewinnen, wuchs die Spannung. Mit einem Turnerkleber unter dem Stuhl waren die Gewinner schnell auserkoren.



Als Unterstützungsprojekte für das neue Clubjahr wurde vorgeschlagen, wieder einmal die JugileiterInnen zu einem gemeinsamen Essen einzuladen. Der Wunsch, dass alle Geräteturnmädchen zu ihrem Dress zusätzliche Hotpants bekommen, wurde gutgeheissen.

Zum ersten Mal gab es einen Wechsel im Vorstand.

Ruth Iseli-Renggli, die seit der 1. Clubsitzung die Schreibarbeiten übernommen hat, darf den Aktuarienjob an Nicole Bollardini-Willmann weitergeben. Ihre Arbeit wurde sehr geschätzt und mit Applaus und einem Geschenk verdankt. Natürlich sind alle froh über die Zusage der neuen Aktuarin. Mit dem Wunsch des Präsidenten, bald das 100ste Mitglied im Club zu begrüßen, wurde der offizielle Teil geschlossen.